



KARRIERE

Rent a PR schliesst Kooperationsvertrag mit Zreality und ermöglicht ab sofort Pressekonferenzen im Metaverse.

By Brandaktuell On 13. September 2022

Der Zugang zum Metaverse ist aufwändig und kostenintensiv, entsprechend sind bisher fast nur Grossunternehmen vertreten. Die in Zürich und Verbier ansässige PR-Agentur **Rent a PR**, die bereits seit fünf Jahren Public Relations- und Kommunikationsberatung auf Abruf anbietet und seit 2019 Zahlungen in Bitcoins akzeptiert, setzt mit der Kooperation und Pressekonferenzen im Metaverse einen weiteren Meilenstein.

Das neue Angebot umfasst sämtliche Vorgänge, die Unternehmen nutzen, um mit ihren verschiedenen Stakeholdern in Kontakt zu treten. Ob Pressekonferenzen, Generalversammlungen oder Produktvorstellungen: Was bisher vor Ort erfolgte, ist ab sofort auch im Metaverse möglich. «Ich freue mich sehr, dass wir Zreality als Kooperationspartner gewinnen konnten und auf die zukünftige Zusammenarbeit mit dem professionellen, international tätigen Team», so **Brigitte Kaps, CEO & Gründerin von Rent a PR**.

Technologiepartner Zreality ist ein deutsches Unternehmen, das sich auf Events, Kommunikation und Zusammenarbeit im virtuellen Raum spezialisiert hat. «Das Metaverse ist nicht nur ein Trend, sondern wird bereits seit geraumer Zeit produktiv von Unternehmen in Form von Virtual und Augmented Reality Lösungen für viele Anwendungsbereiche wie Vertrieb oder Schulungen genutzt.. Pressekonferenzen sind nun eine weitere spannende Möglichkeit für

Unternehmen, mit dem Markt in Kontakt zu treten», sagt **Michael Neidhöfer, CEO & Co-Founder von Zreality**. «Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit mit Rent a PR als Pionier in diesem Bereich.»

Pressekonferenzen: effizienter, grössere Zielgruppe, nachhaltiger – und zeitlos

Im Metaverse durchgeführte Pressekonferenzen haben zahlreiche Vorteile – sowohl für die Unternehmen wie die Teilnehmenden. «Dass viele Unternehmen Mühe bekunden, Journalist*innen für den Besuch ihrer Pressekonferenzen zu begeistern, ist auch dem grossen Zeitaufwand geschuldet», so Kaps. Bei einer **Pressekonferenz im Metaverse** entfallen die An- und Abreise, Interessierte können sich, egal wo sie sich befinden, auch ohne virtuelle Reality-Brillen einloggen und per Avatar am Event teilnehmen. Zudem besteht die Möglichkeit, die Veranstaltung aufzuzeichnen, damit sie im Nachgang besucht werden können. Dass der Anzahl der Besucher*innen im virtuellen Raum keine Grenzen gesetzt sind, versteht sich von selbst. Das Potenzial der Marke oder eines Produktes wird erlebbar gemacht.

Massgeschneiderte PR Beratung auf Abruf statt teure Retainer Wie immer bei Rent a PR gilt auch beim neuen: Angebot Unternehmen bezahlen nur für das, was sie benötigen. Dank der passgenauen Angebote, sei es in Form von Packages oder Abonnements, können Start-ups und KMU den Aufwand bzw. die Kosten in einem überschaubaren Rahmen halten, so Kaps. «Mit unserem Angebot ermöglichen wir es gemeinsam mit Zreality Unternehmen, erste Gehversuche im Metaverse zu machen und das Interesse von internationalen Journalist*innen zu wecken.»

Über Rent a PR Rent a PR AG, mit Hauptsitz in Zürich und weiterem Standort in Verbier (Schweiz), wurde 2017 gegründet. Die international tätige PR-Agentur arbeitet weltweit mit etwa 30 Kommunikations-Freelancern und berät Start-ups und Mittelstandsunternehmen in Kommunikations- und Medienthemen, Börsengängen u.v.m. Mehr Informationen unter www.rentapr.ch.

OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS. www.ots.at
(C) Copyright APA-OTS Originaltext-Service GmbH und der jeweilige Aussender. Rent a PR



IT

Konjunktur

Software

Wirtschaft und Finanzen